

BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

 Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Schulausschuss	15.06.2026	
Kreisausschuss	24.06.2026	

Betreff:

Anschaffung einer modularen Brandschutzanlage für das Schulzentrum Esens

Beschlussvorschlag:

Der gemeinsamen Anschaffung einer modularen Brandschutzanlage für das Schulzentrum Esens mit der Samtgemeinde Esens wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Vereinbarung zur Kostenteilung entsprechend der Sitzungsvorlage abzuschließen. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden im Haushalt 2027 zur Verfügung gestellt.

Sachverhalt:

Zur Verbesserung der Sicherheit an den oben aufgeführten Schulen und Sporthallen wird die Anschaffung einer neuen, gemeinsamen Brandschutzanlage vorgeschlagen. Die neue Anlage entspricht den aktuellen gesetzlichen Vorgaben und bietet darüber hinaus erweiterte Funktionen wie Alarmierung im Brand- und Evakuierungsfall (Amok), Pausensignaltönen und Durchsagen. Diese Funktionen können je Schule bzw. Sporthalle einzeln oder für alle gleichzeitig geschaltet werden. Die Investition trägt maßgeblich zur Erhöhung der Sicherheit von Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften sowie weiteren Beschäftigten bei.

Ein wesentlicher Vorteil des ausgewählten Systems besteht in seiner standortübergreifenden Nutzbarkeit. Dadurch entsteht ein hoher Mehrwert für mehrere Einrichtungen, ohne dass für jede Schule eine separate Anschaffung notwendig wird.

Bereits 2017/2018 wurde gemeinsam mit dem Landkreis Wittmund, der Samtgemeinde Esens und der Polizei Esens / Wittmund über eine gemeinsame Anlage beraten. Eine Umsetzung ist allerdings nicht erfolgt. Die vorhandenen Anlagen sind stark in die Jahre gekommen; teilweise sind bereits jetzt schon keine Ersatzteile mehr erhältlich. Daher sollte jetzt über den gemeinsamen Austausch der alten Anlagen zu einer neuen gemeinsamen Anlage entschieden werden.

Im Januar 2026 hat eine Ortsbegehung der Schul- und Sportgebäude durch ein Fachbüro, dem Fachdienst Schulen, IT, Gebäude – Landkreis Wittmund und der Samtgemeinde Esens. stattgefunden Nach vorliegender Kostenschätzung entstehen folgende Anschaffungskosten

für die Brandmeldeanlage, die anteilig auf die Samtgemeinde Esens bzw. den Landkreis Wittmund fallen. Die Anlage wird folgende Einrichtungen flächenanteilig absichern:

	Kostenanteil
Schule	
Grundschule Esens-Nord	11,62 %
Sporthalle Peldemühle	8,68 %
Haupt- und Realschule	32,05 %
Förderschulzentrum	21,96 %
Dreifachsporthalle	21,86 %
Kindergarten „Mühle“	3,83 %
Gesamt	100 %

Damit entfallen auf den Landkreis Wittmund in seiner Funktion als Schulträger insgesamt ein Kostenanteil von 75,87 % und auf die Samtgemeinde Esens ein Anteil von 24,13 %:

	Gesamtkosten brutto	Landkreis Wittmund	Samtgemeinde Esens
Brandmeldeanlage	319.764,66 €	242.605,44 €	77.159,21 €
Honorar	76.573,26 €	58.096,13 €	18.477,13 €
Ergebnis	396.337,92 €	300.701,57 €	95.636,34 €

Die Anschaffung und bauliche Umsetzung der Brandmeldeanlage sollte spätestens 2027 erfolgen. Für die Bauarbeiten sollten die Sommerferien 2027 vorgesehen werden.

Finanzierung:

1. Gesamtkosten	2. jährliche Folgekosten	3. objektbezogene Einnahmen
keine	keine	keine
301.000 € ☐	€ ☐	€ ☐

Haushaltsmittel

Produktkonto:

☐ Noch zur Verfügung: €
☐ stehen nicht zur Verfügung

Vorlage betrifft klimarelevante Maßnahmen: Ja ☐ Nein ☐
Falls ja, in welcher Art: Siehe Anlage

Wittmund, den 29.05.2026

gez. *Idel, Elke*

Abstimmungsergebnis:			
Fraktion	Ja:	Nein:	Enth.:
Fachausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:
Kreisausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:
Kreistag	Ja:	Nein:	Enth.:

Anlagenverzeichnis: